



28.06.2016 15:16 Uhr

Furniture Club - Meldung des Monats

Networking mit dem aserbaidischen Architektenverband

Eine Gruppe Möbelhersteller und Objekteinrichter des Furniture Club traf sich am 24. Mai in Baku mit Mitgliedern des aserbaidischen Architektenverbands im Architectural Club. Die Einladung zu diesem Besuch war bereits im November 2015 während der ersten Marktsondierungsreise nach Baku ausgesprochen worden. Der aserbaidische Architektenverband gilt als Meinungsführer im nationalen Objekteinrichtungsgeschäft, betreibt aber auch aktiv die Vermittlung von internationalen Kooperationen in Bauprojekten. Gute Beziehungen zu diesem Verband sind wichtig für einen Zugang zum nationalen Contract Business. Sie helfen insbesondere dabei, den in dieser Branche bisher noch spärlichen Kooperationen zwischen aserbaidischen und deutschen Partnern den Weg zu ebnet.

Bedingt durch die anhaltend niedrigen Ölpreise schwächelt die Baukonjunktur in Aserbaidschan derzeit, da das Land einen Großteil seines Bruttoinlandsprodukts über den Verkauf von Öl und Gas bestreitet. Davon lässt sich Frank Renders, Export Director von CS Schalmöbel, nicht abschrecken: „Kontakte zu Architekten müssen immer längerfristig gepflegt werden, um dann als Anbieter bei anstehenden Bauprojekten in den Köpfen der Entscheider präsent zu sein. Über Synergien unter den Furniture Club-Mitgliedern wollen wir uns den Weg erleichtern. In unseren Augen ist Aserbaidschan mittelfristig ein Markt mit interessanten Potenzialen.“